

KLUG

Deutsche Allianz
Klimawandel und Gesundheit



Newsletter Juni 2023

Editorial

Liebe Leserinnen und Leser,

Klimaschutz und Klimaanpassung im Gesundheitssektor erfordern weitreichende Maßnahmen, welche die beteiligten Akteure gemeinsam koordinieren müssen. Der 127. Deutsche Ärztetag positionierte sich dazu: Er forderte die Beseitigung von Fehlanreizen in den Sozialgesetzbüchern sowie die Bereitstellung von Investitionsmitteln und betonte die besondere Verantwortung der Ärztinnen und Ärzte für Hitzeschutz. Dieses Jahr besteht aufgrund der ausgeprägten El Niño-Lage ein besonders hohes Risiko für tödliche Hitzewellen. Dieser Newsletter macht auf zahlreiche Veranstaltungen zum Thema Hitzeschutz am und um den diesjährigen Hitzeaktionstag am 14. Juni aufmerksam. Die Veranstaltungen zeigen, dass Gesundheitsakteure bei der kurzfristigen Umsetzung effektiven Hitzeschutzes unerlässlich sind.

Dazu passend zeigen Lenton et al. in einer aktuellen Arbeit, wie viele Menschen bis Ende des Jahrhunderts noch nie dagewesener Hitze exponiert sein werden und dass vor allem Menschen aus Ländern betroffen sein werden, deren Emissionen derzeit nur etwa zur Hälfte des globalen Durchschnitts beitragen. In einer weiteren Publikation stellen Rockström et al. ein um die Dimension Gerechtigkeit weiterentwickeltes Modell der Planetaren Belastungsgrenzen vor. Die wegweisende Weiterentwicklung darin ist, den Zustand von Klima, Biosphäre, Wasser- und Nährstoffkreisläufen und Luft in Zahlen auszudrücken und Grenzwerte für ihre gerechte und sichere Nutzung zu berechnen. Demnach sind in sieben der acht Erdsysteme die berechneten Grenzwerte bereits überschritten. Geld als einzige Währung wird uns nicht in die Zukunft tragen. Da ist es nur schlüssig, dass die Delegierten des 127. Deutschen Ärztetages den Ärztlichen Versorgungswerken eine jährliche Klimawirkungsanalyse nahe legen.

Viel Freude beim Lesen und Stöbern wünscht Ihnen

Ihr Christian Schulz

Hitzeaktionstag am 14. Juni 2023

Alle Informationen rund um den Hitzeaktionstag sowie Wissenswertes zum Thema Hitzeschutz sind auf der Website hitze.info zu finden.

[» Zur Website](https://hitze.info)

Gemeinsam stark mit Ihrer Unterstützung

KLUG hat im Winter 21/22 beschlossen, Hitzeschutz mit hoher Priorität auf die Agenda zu setzen. Wenige Monate später gelang es, wesentlich zum Gelingen des Hitzeschutzbündnis Berlin beizutragen, aus dem sich zahlreiche weitere Initiativen ergeben haben. Es ist ein hervorragendes Beispiel dafür, was gelingen kann, wenn Gelegenheitsfenster genutzt werden. Das war nur möglich aufgrund freier, nicht projektgebundener Mittel - daher:

[Investieren Sie jetzt](#)

KLUG News

Gefährliche Hitze - Was ist jetzt zu tun?

Bundesweiter Hitzeaktionstag am 14. Juni 2023

Hitzewellen sind das größte klimawandelbedingte Gesundheitsrisiko. In Deutschland sterben schon heute jedes Jahr Tausende Menschen an den gesundheitlichen Folgen. Auch das ohnehin vielfältig belastete Gesundheitssystem kommt während Hitzewellen an seine Grenzen. Mitarbeitende im Gesundheitssystem müssen hitzebedingte Erkrankungen behandeln, möglicherweise bei vielen Menschen auf einmal, und gleichzeitig auch andere Patient:innen sowie sich selbst schützen.

Am 14. Juni macht ein von KLUG und der Bundesärztekammer initiiertes bundesweiter Hitzeaktionstag mit einer Vielzahl von Aktion, Veranstaltungen und Fachsymposien auf die notwendige Vorsorge für extreme Hitzeereignisse aufmerksam.

Wir laden Sie herzlich ein, sich am Hitzeaktionstag zu beteiligen oder an einer der folgenden Veranstaltungen rund um den 14. Juni teilzunehmen und uns auf den sozialen Medien zu folgen.

Digitale Hitzesymposien:

- 13. Juni 2023, 16:00 bis 18:00 Uhr:
Hitzesymposium „Was ist jetzt zu tun? Vorbereitungen auf den Sommer 2023 in Praxen und MVZs“
» [Weitere Informationen und Anmeldung](#)
- 14. Juni 2023, 13:00 bis 14:30 Uhr:
Lunchtalk „BGM goes Planetary Health“ – Gesundheitsgefahr Hitze
» [Weitere Informationen und Anmeldung](#)
- 15. Juni 2023, 16:00 bis 18:00 Uhr:
Hitzesymposium „Was ist jetzt zu tun? Vorbereitungen auf den Sommer 2023 in Krankenhäusern“
» [Weitere Informationen und Anmeldung](#)
- 19. Juni 2023, 14:30 bis 17:00 Uhr:
Hitzesymposium „Was ist jetzt zu tun? Vorbereitungen auf den Sommer 2023 in Pflegeeinrichtungen und Pflegediensten“
» [Weitere Informationen und Anmeldung](#)

Veranstaltungen mit der Bundesärztekammer:

- 14. Juni 2023, 16:00 bis 18:00 Uhr in Berlin:
„Deutschland hitzeresilient machen – wir übernehmen Verantwortung“
» [Weitere Informationen, Anmeldung und Livestream](#)
- 13. Juni 2023, 10:30 bis 11:30 Uhr in der Bundespressekonferenz, Berlin
Pressekonferenz
Livestream voraussichtlich auf Phoenix

Health for Future:

Deutschlandweit sind verschiedene Aktionen geplant – fragen Sie in Ihrer Ortsgruppe nach, wie Sie sich beteiligen können.

Veranstaltungen von CPHP:

- 12. Juni 2023, 14:00 bis 16:00 Uhr:
Interaktiver Workshop mit dem Bundesministerium für Arbeit und Soziales „Hitze als Gesundheitsrisiko bei der Arbeit“

[» Weitere Informationen und Anmeldung](#)

- 20. Juni 2023, 16:00 bis 17:00 Uhr:
Planetary Health Dialogue – Hitzeschutz in Deutschland
[» Weitere Informationen und Anmeldung](#)

Soziale Medien:

Folgen Sie uns auf Instagram und Twitter, tweeten Sie mit!
[@KlimaGesundheit](#)

Unsere Hashtags sind **#MitHitzeKeineWitze** und **#Hitzetag23**.

Den ganzen Sommer über werden wir gemeinsam mit Partner:innen des Aktionsbündnis Hitzeschutz Berlin und Medienpartner:innen auf diesen Kanälen über Hitzerisiken aufklären und regelmäßig Verhaltenstipps geben, wie Sie sich und besonders gefährdete Menschen vor und während Hitzewellen schützen können.

Auf Twitter posten wir auch über good practice, Veranstaltungen, Presseberichte und Forschungsergebnisse. Stay tuned!

In einem vom **BKK Dachverband** geförderten Projekt haben Dr. Stefanie Bühn und Prof. Dr. Christian Schulz die Auswirkungen der planetaren Krisen auf die Gesundheit von Beschäftigten und Chancen durch ein **klimasensibles betriebliches Gesundheitsmanagement** untersucht.

[» Bericht lesen](#)

CPHP News

Die Aufzeichnung der Mai-Ausgabe der Planetary Health Dialogues zum Thema "**The Need for Transformation to Post-Growth EU Health Systems**" ist jetzt online verfügbar.

[» Ansehen](#)

Sophie Gepp war am 15. Mai beim **Global Solutions Summit** auf dem Panel zum Thema "**The Way Forward: Aligning Climate Policy with Global Health**", gemeinsam mit u.a. Maria Neira, Direktorin des Departments Department of Environment, Climate Change and Health bei der WHO.

[» Weitere Infos zur Veranstaltung](#) (englisch)

Bericht: Synergien für globale Gesundheit

Obwohl alle das gemeinsame Ziel haben, die globale Gesundheit zu verbessern, sind die Agenden und Programme für flächendeckende Gesundheitsversorgung, Gesundheitssicherheit und Gesundheitsförderung fragmentiert. Eine neue Lancet Kommission, der Maïke Voss angehört, hat nun ihren Bericht vorgelegt, der einen Weg der Synergien aufzeigt.

» [Lesen](#) (englisch)

Empirischer Befund: Klimaschutz im ärztlichen Alltag

Eine neue repräsentative Umfrage des CPHP und der Stiftung Gesundheit zeigt: Immer mehr Mediziner:innen versuchen, Klimaschutz- und Klimaanpassungsmaßnahmen im Praxis- und Klinikalltag umzusetzen – doch politische und strukturelle Rahmenbedingungen erschweren dies. Das Thema Hitzeschutz im ärztlichen Alltag war ein weiterer Schwerpunkt der aktuellen Erhebung.

» [Lesen](#)

Health for Future News

therapie LEIZPZIG 2023

Auch in diesem Jahr waren H4F, KLUG und die EPA wieder auf der therapie Leipzig mit Messe, Kongress und einem Symposium unter dem Dach der Planetary Health Academy vertreten. Neben dem schönen Zusammentreffen von Aktiven der bundesweiten H4F AG ErgoLogoPhysio, den OGs Leipzig, Dresden und Jena sowie KLUG-Aktiven gab es viele positive Gespräche zu Klima und Gesundheit mit den Besucher:innen.

Großartig war auch das Symposium mit Hannah Hecker (PHYSIO-DEUSCHLAND) und Dagmar Karrasch (dbl), Malu Kath (H4F), Heidi Amrhein (H4F AG ErgoLogoPhysio), Martin Herrmann (KLUG) und Robert Richter (H4F, KLUG, EPA) und über 120 Teilnehmenden in Präsenz und Online.

» [Aufzeichnung des Symposiums ansehen](#)

1. Planetary Health

Quantifying the human cost of global warming

Laut einer neuen Studie von Lenton et al. könnte Ende des Jahrhunderts ein Drittel aller Menschen klimawandelbedingt außerhalb der menschlichen Klimanische leben.

» [Lesen bei nature](#) (englisch)

Safe and just Earth system boundaries

Eine neue Studie von Rockström et al. quantifiziert sichere und gerechte Erdsystemgrenzen für Klima, Biosphäre, Wasser- und Nährstoffkreisläufe sowie Luft auf globaler und subglobaler Ebene.

» [Lesen bei nature](#) (englisch)

Robert Koch-Institut: "Der Klimawandel ist die größte Herausforderung für die Menschheit" – **neuer Sachstandsbericht zu Klimawandel und Gesundheit**

» [Lesen](#)

Inzwischen gibt es **zwei Qualitätssiegel für nachhaltige Praxen**, an deren Entwicklung KLUG beteiligt war.

» [Hausärzterverband Baden-Württemberg](#)

» [aQua-Institut](#)

The Academic Health Institutions' Declaration on Planetary Health

In dieser Erklärung werden alle akademischen Gesundheitsinstitutionen aufgefordert, gegenüber den planetaren Krisen ins Handeln zu kommen. Die Deklaration kann von Einzelpersonen und Institutionen unterschrieben werden. Es gibt ein Toolkit mit 7 konkreten nächsten Schritten für die Institutionen.

» [Lesen auf der Website](#) (englisch)

Schutz vor Über- und Unterversorgung – Einführung in die DEGAM-Leitlinie

» [Artikel in der Zeitschrift für Allgemeinmedizin lesen](#)

Die aktuelle Ausgabe der *Zeitschrift für Pneumologie* widmet sich dem Thema "**Bedeutung der Umwelt für die Pneumologie**".

[» Lesen](#)

2. Klima- und Umweltpolitik

Das Europäische Parlament schlägt vor, Ökozid in das EU-Recht aufzunehmen

[» Lesen bei Stop Ecocide](#) (englisch)

3. Finanzen und Wirtschaft

Das Geld hinter der Klimaleugner-Bewegung

Fast eine Milliarde Dollar fließt pro Jahr in die organisierte Bewegung gegen den Klimaschutz.

[» Smithsonian Magazine-Beitrag lesen](#) (englisch)

Fossile Brennstoffunternehmen schulden 209 Milliarden Dollar Klimareparationen pro Jahr zeigt eine Studie.

[» Guardian-Beitrag lesen](#) (englisch)

4. Carbon Footprint

Towards net zero: critical care

Dieser Artikel bietet im Rahmen der BMJ-Reihe zum Thema "Towards Net Zero Healthcare" einen Schwerpunkt im Bereich der Intensivpflege.

[» Lesen](#) (englisch)

5 Gründe, um auf Mineralwasser in Flaschen zu verzichten:

1. Leitungswasser spart CO2
2. Leitungswasser spart Plastikmüll
3. Leitungswasser spart Geld
4. Leitungswasser ist bequem

5. Leitungswasser ist von Topqualität

» [Weitere interessante Fakten und ein Rechner zum Einsparpotenzial bei atiptap.org](#)

Forschung zu den ökologischen Auswirkungen der verschiedenen Aspekte der Gesundheitsversorgung

HealthcareLCA dient als aktuelles Verzeichnis für diese Arbeit und führt neue und bestehende Bewertungen in einer zentralen und öffentlich zugänglichen Datenbank zusammen.

» [Datenbank ansehen](#)

5. Sonstige Hinweise

Bewerbungszeitraum für den englischsprachigen Masterstudiengang

"Environment, Climate Change and Health" der Universität Bayreuth. Noch bis zum 15.06.2023 können sich Interessierte für das Wintersemester 2023/24 bewerben.

» [Weitere Informationen](#) (englisch)

Bewerbungszeitraum für den deutschsprachigen Postgraduiertenstudiengang

"Umwelt, Klima und Gesundheit, Master of Arts (M.A.)" der Universität Bayreuth. Noch bis zum 31.08.2023 können sich Interessierte für das Wintersemester 2023/24 bewerben.

» [Weitere Informationen](#)

Petition "Clean air now!" fordert die Europäische Union auf, die EU-Luftqualitätsnormen schnellstmöglich, endgültig und vollumfänglich an den neuesten Stand der Wissenschaft anzupassen, um unsere Gesundheit zu schützen.

» [Unterzeichnen](#)

Die Planetary Health Report Card wurde 2019 von einer Gruppe Medizinstudierender der San Francisco School of Medicine entwickelt, um das Bewusstsein für planetare Gesundheit und die Verantwortlichkeit der medizinischen Fakultäten zu stärken. Sie wurde nun für Krankenpflege-, Apotheken- und Physiotherapieschulen angepasst, um die interprofessionelle Zusammenarbeit zu fördern.

» [Lesen](#) (englisch)

6. Bücher

Heidelberger Standards der Klimamedizin - Wissen und Handlungsstrategien für den klinischen Alltag und die medizinische Lehre im Klimawandel

Das Buch ist unter Mitarbeit zahlreicher KLUG- und CHPH-Mitarbeiter:innen entstanden und hat zum Ziel, das Feld der Klimamedizin, Klimakommunikation, Nachhaltigkeit und planetaren Gesundheit in das Bewusstsein von Medizinstudierenden und Ärztinnen und Ärzten zu rücken.

HeiCuMed-Verlag, 35 Euro

» [Ansehen](#)

Termine

07. Juni 2023

CleanMed Berlin: Inspiriert vom europaweiten Online-Kongress [CleanMed Europe](#) (Health Care Without Harm) findet dieser eintägige Kongress rund um das Thema "Nachhaltigkeit im Gesundheitswesen" zum ersten Mal in Berlin statt. Es wird Redebeiträge, eine Panel-Diskussion sowie Workshops zu verschiedensten Themen geben.

» [Weitere Informationen](#)

Online-Veranstaltungsreihe "BGM goes Planetary Health"

In einem Lunchtalk-Format möchten wir der Frage nachgehen, welche Auswirkungen die Klimakrise auf die Arbeitswelt hat und welche Chancen und Herausforderungen sich für die betriebliche Gesundheitsförderung und Prävention daraus ergeben können.

Das kostenlose Lunchtalk-Format stellt in kurzen Impulsvorträgen die Zusammenhänge dar und gibt Raum in Kleingruppen den Bezug zum eigenen Handlungsfeld herzustellen.

- 14.06.23 – Gesundheitsgefahr Hitze – Was ist jetzt konkret zu tun, um in diesem Sommer vorbereitet zu sein?

- 27.07.23 – Planetary Health und Bewegung
- 31.08.23 – Planetary Health und Ernährung
- 28.09.23 – Planetary Health und mentale Gesundheit
- 26.10.23 – Kommunikation Planetarer Gesundheit
- 30.11.23 – Ins Handeln kommen – vom Fuß- zum Handabdruck

» [Weitere Informationen und Anmeldung](#)

15. Juni 2023

EAT - Ernährung als Therapie: Online-Ringvorlesung am 15.06. zum Thema "Ernährungsmedizin, Planetary Health und Ernährungspolitik" mit Prof. Dr. Anja Bosy-Westphal & Dr. Lisa Pörtner.

» [Weitere Informationen](#)

19. Juni 2023, 19:00 bis 21:15 Uhr

Klimawandel, Gesundheit und soziale Ungleichheit

Im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Selbst schuld? Warum soziale Ungleichheit uns alle angeht“ der Domberg-Akademie beleuchtet Dr. Martin Herrmann im Gespräch mit Dr. Karin Hutflötz das Zusammenspiel von Gesundheit, sozialer Ungleichheit und dem Klimawandel.

» [Weitere Informationen und Anmeldung](#)

23./24. Juni 2023 und 7./8. Juli 2023, Freitag ab 14:00 Uhr und Samstag ab 9:00 Uhr

Kurs Klimawandel und Gesundheit nach BÄK-Curriculum der Ärztekammer Niedersachsen

» [Weitere Informationen und Anmeldung](#)

Herzlichen Dank für Ihr Interesse!

Aktuelle Meldungen, Terminhinweise und weitere Informationen zu Klimawandel und Gesundheit finden Sie auf der **Homepage von KLUG**: [klimawandel-gesundheit.de](https://www.klimawandel-gesundheit.de).

Herausgeber: KLUG – Deutsche Allianz Klimawandel und Gesundheit e.V.,
Cuvrystraße 1, 10997 Berlin

kontakt@klimawandel-gesundheit.de, www.klimawandel-gesundheit.de